



HUSKY LTD. MANUAL

DEUTSCH_ENGLISH_FRANÇAIS

TL **NORTH**
KITEBOARDING
TECHNICAL DEPARTMENT

www.northkites.com

- 1. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN**
- 2. REGELN UND WAS MAN ALLES WISSEN SOLLTE**
- 3. AUFBAU DES KITES**
- 4. STARTEN**
- 5. EINSTELLUNG DES ADJUSTERS**
- 6. RELAUNCH**
- 7. LANDEN**
- 8. ZUSAMMENPACKEN**
- 9. PFLEGEHINWEISE**
- 10. GARANTIERICHTLINIEN**

Danke,

dass Du Dich für den Kauf eines North Kiteboarding Produktes entschieden hast.

Bevor Du den Kite benutzt, bitten wir Dich, dieses Manual aufmerksam zu lesen. Neben allen wichtigen Informationen zum Auf- und Abbau des Schirmes haben wir umfassende Tipps und Sicherheitsinfor-

mationen für die ersten Schritte mit dem „Husky“ zusammengestellt.

Wir hoffen, dass Du lange Freude an Deinem Kite haben wirst. Kiteboarding ist eine unglaublich faszinierende Sportart. Um mehr über NORTH KITEBOARDING und die aktuellen Produkte zu erfahren, besuche uns doch einfach auf unserer

Homepage:

<http://www.northkites.com>

Vielen Dank

Dein North Kiteboarding Team

1. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN

deutsch

BEFREIUNG VON DER HAFTUNG, VERZICHT AUF ANSPRÜCHE, RISIKOVERMUTUNG

Hiermit erklären Sie, dass Sie – vor Verwendung des North Kite Produkts – die gesamte Gebrauchsanweisung des North Kite Produkts, einschließlich aller Anweisungen und Warnhinweise, die in diesem Handbuch enthalten sind, gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus erklären Sie dafür Sorge zu tragen, dass – bevor Sie die Benutzung Ihres North Kite Produkts einer anderen Person gestatten – dieser andere Benutzer (der das Produkt von Ihnen endgültig oder zeitlich befristet von Ihnen übernimmt) die gesamte Gebrauchsanweisung des North Kite Produkts, einschließlich aller Anweisungen und Warnhinweise, die in diesem Handbuch enthalten sind, gelesen und verstanden hat.

RISIKOVERMUTUNG: Die Verwendung des North Kite Produkts und seiner Bestandteile beherbergt gewisse Gefahren einer Verletzung am Körper oder Tötung des Benutzers dieses Produkts oder Dritter. Mit der Verwendung des North Kite Produkts stimmen Sie zu, sämtliche bekannten und unbekannten, wahrscheinlichen und unwahrscheinlichen Verletzungsrisiken auf sich zu nehmen und zu akzeptieren. Die mit Ausübung dieser Sportart verbun-

denen Gefahren lassen sich durch die Beachtung der Warnhinweise im Handbuch, sowie der im Einzelfall gebotenen Sorgfalt reduzieren. Die diesem Sport innewohnenden Risiken können zu einem großen Teil reduziert werden, wenn man sich sowohl an die Warnungsrichtlinien, die in dieser Gebrauchsanweisung aufgelistet sind, als auch an den gesunden Menschenverstand, hält.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS UND ANSPRUCHSVERZICHT:

Durch den Abschluss des Kaufvertrages über ein North Kite Produkt erklären Sie sich mit den folgenden Punkten – innerhalb der gesetzlichen Schranken – einverstanden:

**DEM VERZICHT AUF SÄMTLICHE WIE
AUCH IMMER GEARTETEN ANSPRÜCHE,** aus der Verwendung des North Kite Produktes und jedweder seiner Komponenten, die Sie jetzt oder in Zukunft gegen Boards & More und alle anderen Vertragspartner haben werden.

DIE ENTBINDUNG von Boards & More und allen anderen Vertragspartnern von jedweden Ansprüchen bezüglich Verlust, Schaden, Verletzung oder Ausgaben, die Sie, Ihre nächsten Angehörigen und Verwandten oder jedwede anderen Benutzer Ihres North Kite Produkts erleiden können, die sich aus der Verwendung des North Kite Produktes ergeben, einschließlich der aus Gesetz oder Vertrag ergebenden Haftung seitens Boards & More und aller anderen Vertragspartner bei Herstellung und Verarbeitung des North Kite Produkts und alle seiner Komponenten.

Mit dem Eintritt des Todes oder der Erwerbsunfähigkeit, treten alle hier angeführten Bestimmungen in Kraft und binden auch Ihre Erben, nächsten Angehörigen und Verwandten, Nachlass- und Vermögensverwalter, Rechtsnachfolger und gesetzliche Vertreter. Boards & More und alle anderen Vertragspartner haben keine anderen mündlichen oder schriftlichen Darstellungen abgegeben und leugnen ausdrücklich, dass dies getan wurde, mit Ausnahme dessen, was hierin und im Handbuch des North Kite Produkts aufgeführt ist.



2. REGELN UND WAS MAN ALLES WISSEN SOLLTE

deutsch

Warnung: Kiteboarden ist gefährlich

- Lasse immer extreme Vorsicht walten, wenn Du dieses Produkt benutzt.
- Verwende dieses Produkt nur, wenn du Dich in guter physischer Verfassung befindest.
- Aus Sicherheitsgründen solltest Du North Kites nur benutzen, wenn Du mit der Handhabung von Powerkites vertraut bist.
- Handle nie unvorsichtig, wenn Du dieses Produkt benutzt.
- Wenn Du dieses Produkt verwendest, bist Du sowohl für Deine als auch für die Sicherheit anderer verantwortlich.

Sicherer Platz

- Versichere Dich vor dem Start, dass das Fliegen eines Drachens erlaubt ist.
- Benutze den Drachen niemals in der Nähe von Hindernissen wie Masten, Stromleitungen, Bäumen, Zäunen, Brücken, Flughäfen oder befahrenen Straßen.
- Benutze den Drachen niemals an stark frequentierten Stränden.
- Erlaube Dir genug Freiraum um den Drachen sicher starten und auch wieder landen zu können.

Wind und Wetterbedingungen

- Mache Dir bewusst was Wind ist und unterschätze niemals die Kraft des Windes.
- Benutze den Lizard niemals bei starkem Wind.

Übe niemals bei mehr als 12 Knoten mit dem Drachen!

Um den Wind richtig deuten zu können, kann man an Hand der folgenden Tabelle auch an den äußersten Gegebenheiten ohne einen Windmesser feststellen, ob es ein geeigneter Tag ist den Kite zu fliegen.

Beaufort Tabelle

BFT	M/S	km/h	MPH	Knoten	Bezeichnung
0	0–0,2	0–0,8	0–0,6	0–0,5	Stille
1	0,3–1,5	0,9–5,5	0,7–3,5	0,6–3,0	Leiser Zug
2	1,6–3,3	5,6–12,1	3,6–7,5	3,1–6,5	leichte Brise
3	3,4–5,4	12,2–19,6	7,6–12,2	6,6–10,5	schwache Brise
4	5,5–7,9	19,7–28,5	12,3–17,8	10,6–15,5	mäßige Brise
5	8,0–10,7	28,6–38,8	17,9–24,0	15,6–20,9	frische Brise
6	10,8–13,8	38,9–49,8	24,1–31,0	21,0–26,9	starker Wind
7	13,9–17,1	49,9–61,7	31,1–38,3	27,0–33,3	steifer Wind
8	17,2–20,7	61,8–74,6	38,4–46,4	33,4–40,3	stürmischer Wind



3. AUFBAU DES KITES

deutsch

Aufbau

Der Husky Ltd „All Terrain Kite“ wird immer flugfertig ausgeliefert und muss nur noch aus der Tasche genommen und ausgelegt werden. Aus Sicherheitsgründen sind jedoch vor jedem Start die Leinen zu überprüfen. Hierzu legst Du den Schirm auf den Boden und beschwerst die dem Wind zugewandte Hinterkante mit Sand, Schnee oder Steinen. Die offene Kante des Kites zeigt dabei nach Lee. Nunwickelst Du die Leinen entgegen der Windrichtung von der Bar ab.



Lege die Bar so auf den Boden, dass die gelbe Hälfte der Bar links liegt. Die Leinen müssen frei von der Bar zum Kite verlaufen ohne sich zu kreuzen und sind gegebenenfalls auszudrehen.

Safety Leash anlegen

Nachdem Dein Schirm am Boden gesichert, auf der Hinterkante beschwert ist und alle Leinen frei verlaufen, legst Du die Safety Leash an, bevor Du den Husky Ltd startest.



4. STARTEN

deutsch

Starten

Spanne die Flugleinen bis die Vorderkante des Schirms leicht im Wind steht, hake Dich in den Chicken Loop ein. Nun wird der Schirm vom Wind angeströmt und die Kammern werden sich mit Luft füllen. Zum Starten des Kites musst Du ihn völlig depowern, indem Du die Bar ganz von Dir weg schiebst. Bei leichten Winden kann es nötig sein, den Kite durch ziehen der Frontleinen zu starten.



Bei stärkerem Wind solltest Du Dich vor dem Start so weit seitwärts bewegen, bis sich der am Boden befindliche Kite am Windfensterrand befindet und ihn von dort starten. Zur Unterstützung kannst Du dabei die Bremsleine hinter Dich gezogen halten um zu verhindern, dass der Husky Ltd vorzeitig startet. Alternativ kannst Du den Kite von einem Starthelfer am Boden halten und am Windfenster hochgeben lassen.

Fliegen und Depowern des Husky Ltd

Den Husky Ltd steuert man wie jeden anderen Kite durch Lenkbewegungen mit der Bar. **Achte immer darauf, dass die gelbe Seite links ist.** Durch ein Ziehen an der rechten Seite fliegt der Husky Ltd nach rechts und umgekehrt. Durch ein nach vorne Schieben der Bar kannst du den Kite depowern. Durch ein Ziehen der Bar verstellt sich der Anstellwinkel vom Schirm zum Wind so, dass er mehr Angriffsfläche bietet und größeren Druck aufbaut.

5. EINSTELLUNG DES ADJUSTERS

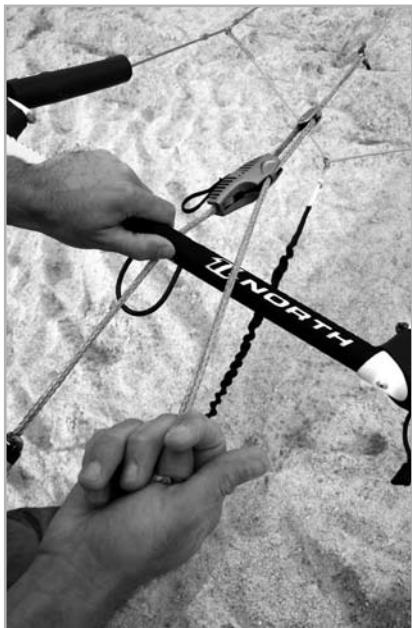
deutsch

Einstellung des Adjusters

Am Adjuster der Bar hast du die Möglichkeit, durch einfaches Ziehen und Einklemmen des Depowertampen, den Depowerbereich des Kites zu vergrößern. Um umgekehrt den Druck im Schirm zu erhöhen, löst Du den Depowertampen einfach wieder.

Die neue North Bar bietet Dir zusätzlich die Möglichkeit, die Länge des Depower Weges am Adjuster zu verändern.

Bitte beachte, dass sich dadurch die Trimmung des Kites wesentlich verändert. Werkseitig ist der Kite optimal eingestellt. Der Depower Weg sollte in etwa einer halben Barlänge entsprechen.



6. RELAUNCH

Relaunch

Sollte der Schirm abstürzen und auf dem Boden liegen, so gibt es zwei Möglichkeiten ihn wieder zu starten. Liegt der Kite mit der Hinterkante auf und die offene Vorderkante zeigt nach oben, so reicht ein leichter Zug an der voll depowerten Bar oder eine kleine Böe um den Schirm wieder zu starten. Wenn der Kite nicht startbereit auf dem Boden liegt, halte die Bar mit der linken Hand fest und greife mit der Rechten unter der Bar hindurch in die Bremsleine. Ziehe die Bremsleine soweit hinter Dich, bis sich der Schirm hebt, in der Luft umdreht und wieder zu Boden fällt. Nun liegt er wieder startbereit vor Dir. Jetzt kannst Du die mittlere Leine loslassen voll depowern und der Schirm wird starten. Bereite dich dabei auf etwas Zug vor, da der Schirm die Powerzone durchfliegt.

Eine andere Variante ist die Bar komplett los zulassen und aus dem Chicken Loop auszuhaben. Nun hängt der Schirm nur noch an der Safety Leash und dreht sich bei ausreichend Wind automatisch auf die Hinterkante. Nun kannst du Dich an der Safety Leash vorhangeln und greifst in die Bremsleine. Bei hinter Dich gezogener Querleine kannst Du Dich wieder in den Chicken Loop einhaken. Lasse nun die Safety los und depower den Schirm voll, damit Du den Druck besser aufnehmen kannst.



Beim Wasserstart gelten die gleichen Starthinweise. Durch seine besondere Bauweise konnten wir realisieren, dass der Kite auch längere Zeit ohne Probleme auf dem Wasser schwimmen kann und dabei voll startfähig bleibt. Jedoch sollte man, um zu vermeiden das in den Kite Wasser eindringt, unbedingt unterlassen den Schirm im Wasser zu sich heran zu ziehen.

7. LANDEN

deutsch

Landen

Der Kite kann jederzeit durch Auslösen des Iron Hearts oder durch Aushaknen aus dem Chicken Loop gelandet werden. Nun kannst du die Safety an einem festen Gegenstand sichern.



Bei starkem Wind oder zu wenig Platz in Lee kannst Du den Kite auch am Windfensterrand mit einem Helfer landen. Der Helfer fängt den Schirm an der Vorderkante auf und lässt ihn dann im Wind auswehen.

8. ZUSAMMENPACKEN

deutsch

Zusammenpacken

Sichere den Kite immer zuerst am Boden, bevor Du beginnst die Leinen aufzuwickeln. Durch Ziehen der Safetyleine werden die Steuerleinen verkürzt und nach den ersten Wicklungen verkürzt gehalten.



Aus Sicherheitsgründen, sollte die Safety Leash beim Aufwickeln von Deinem Körper gelöst sein.



Nun kannst Du die Leinen in einer liegenden Acht auf die Bar wickeln, bis Du an den Umlenkrollen an kommst. Sichere die Leinen nun mit den Gummis an den Barenden vor ungewolltem Abwickeln.

Öffne nun die zwei Luftablassöffnungen an der Unterkante des Kites. Damit sich diese beim Zusammenpacken nicht ungewollt schließen, ziehe die eingenähten Einlagen heraus. So kann die Luft aus dem Schirm entweichen.



Lege nun den Schirm mit beiden Enden aufeinander und die Bar vorsichtig darauf.



Nun kannst Du den Kite von den Seitenenden zur Mitte hin zusammenrollen und dabei die Luft herausdrücken.

9. PFLEGEHINWEISE

deutsch

Pflegehinweise

Setze Deinen Kite nicht unnötig UV-Strahlung und Sonne aus.

Wenn der Drachen beim Einpacken nass ist, solltest Du ihn vor längerer Lagerung unbedingt trocknen. Bewahre Deinen Drachen immer an einem trockenen Ort auf. Kleinere Reparaturen am Schirm können mit selbstklebenden Spinnakertuch ausgeführt werden.

Reinige den Kite lediglich durch feuchtes Abwischen mit handwarmen klarem Wasser.



10. GARANTIERICHTLINIEN

deutsch

Für einen Zeitraum von sechs (6) Monaten ab dem Kaufdatum/seit Abschluss des Kaufvertrages garantiert North Kiteboarding dem Erstkäufer, dass dieses Produkt frei ist von größeren Material- oder Bearbeitungsmängeln. Die Inanspruchnahme der Garantie durch den Käufer hängt von folgenden Voraussetzungen ab:

Die Garantie ist nur gültig, sofern das Produkt **ALL TERRAIN KITE** benutzt wurde und erstreckt sich nicht auf Produkte, die im Miet- oder Schulungsbetrieb verwendet werden.

North Kiteboarding behält sich die endgültige Entscheidung über das Vorliegen eines Garantiefalles vor. **Hierbei können unter anderem Beweise, wie die Überprüfung des Produkts oder Fotoaufnahmen des Equipments verlangen werden**, welche deutlich den/die Fehler zeigen. Falls notwendig sind diese Informationen an den Generalvertreter von North Kiteboarding Ihres Landes, mit vorausbezahlter Postgebühr, zu senden.

Sollte ein Produkt von North Kiteboarding als fehlerhaft anerkannt werden, kann im Rahmen der Garantie lediglich die Reparatur oder der Ersatz des fehlerhaften Produktes begehrt werden.

North Kiteboarding leistet keinen Ersatz für etwaige Kosten, Verluste oder Schäden, die durch den Nutzungsausfall des Produktes verursacht wurden. Im Rahmen der Garantie wird nicht für jene Schäden gehaftet, die durch Missbrauch, falsche Anwendung, Fahrlässigkeit oder normale Abnutzungerscheinungen verursacht wurden, inklusive aber nicht beschränkt auf Bohrungen und Auftakelung mit anderen als North Kiteboarding-Komponenten, Schäden bedingt durch ein übermäßiges Aussetzen der Sonneneinstrahlung oder Beschädigungen durch übermäßiges Aufblasen der Kammern, Schäden durch unsachgemäße Handhabung und Lagerung, sowie durch die Verwendung in Wellen oder Küstenbrecher sowie Schäden, die durch andere als Material- und Verarbeitungsfehler entstanden sind.

Diese Garantie ist ungültig, wenn irgendein Teil des Equipments einer unautorisierten Reparatur, Änderung oder Modifikation unterzogen wurde.

Für repariertes oder ersetzes Equipment bemisst sich der Garantiezeitraum ebenfalls vom ursprünglichen Kaufdatum.

Den Garantieansprüchen ist die ursprüngliche Kaufquittung bei zu schließen.

Der Name des Einzelhändlers und das Kaufdatum des Kaufes müssen deutlich erkennbar und leserlich sein. Eine über die gegenständliche Garantieklärung hinaus gehende Haftung ist ausgeschlossen

Garantieansprüche

Vor der Rücksendung der beanstandeten Ware an North müssen sämtliche Garantieansprüche bearbeitet und mit einer Retournierungs-Autorisierungsnummer versehen sein.

Bei Fragen im Zusammenhang mit der Geltendmachung von Ansprüchen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler, den Generalvertreter von North Kiteboarding Ihres Landes.



- 1. LIMITATIONS OF LIABILITY**
- 2. RULES AND WHAT YOU SHOULD KNOW ABOUT FLYING KITES**
- 3. SETTING UP THE KITE**
- 4. LAUNCHING THE KITE**
- 5. USING THE ADJUSTER**
- 6. RELAUNCH**
- 7. LANDING**
- 8. PACKING THE KITE**
- 9. MAINTENANCE AND CARE**
- 10. WARRANTY POLICY**

Thank you,

for choosing a North Kiteboarding product.

Before you use your kite, please read this manual attentively.

Apart from all the important information on setting up and packing the kite, we have compiled comprehensive safety

information and useful tips for your first steps with the Husky Ltd in this manual.

We hope that you will enjoy your kite for a long time. Kiteboarding is an incredibly fascinating sport. If you wish to know more about NORTH KITEBOARDING and the latest products, please visit our homepage at:

<http://www.northkites.com>

Thank you!

Your North Kiteboarding Team

1. LIMITATIONS OF LIABILITY

english

WAIVER OF LIABILITY, RELEASE AND WAIVER OF CLAIMS, ASSUMPTION OF RISK

By assembling and/or using this North Kite product you agree that you have read and understood the entire user's manual, including all instructions and warnings, before actually using the product in any way. Furthermore, you declare that you will ensure that any additional or subsequent user of this North Kite product (who temporarily or permanently receives the product from you) has read and understood the entire manual, including all instructions and warnings, before you allow such a person to use the product.

ASSUMPTION OF RISK: The use of this North Kite product involves certain inherent risks which can result in physical injury or even death of the user or non-user third parties. In using this North Kite product you agree to assume and accept all known and unknown, probable and improbable risks of injury. The risks inherent to this sport can be greatly reduced by strictly observing the warnings listed in this manual and by using common sense when practicing the sport.

RELEASE AND WAIVER OF CLAIMS:

By purchasing this North Kite product you agree to the fullest extent permitted by law to the following points:

TO WAIVE ANY AND ALL CLAIMS against Boards & More and all related parties that may result from using this North Kite product now and in the future.

TO RELEASE Boards & More and all related parties from any and all claims and liabilities for any loss, damage, injury or expenses that you, your next of kin or any other user of your North Kite product may suffer as a result of the use of this product, including negligence or breach of contract on the part of Boards & More and all other related parties in the process of designing and manufacturing the North Kite product and any of its components.

In the event of death or incapacity, all provisions contained herein shall be effective and binding upon your heirs, next of kin, executors, administrators, assigns and legal representatives.

Boards & More have not made any oral or written representations and expressly deny any such representations other than those contained herein and in the North Kite product's manual..



2. RULES AND WHAT YOU SHOULD KNOW ABOUT FLYING KITES

english

Warning: Kiteboarding is an inherently dangerous sport

- Always be extremely careful when using this product.
- Only use this product when you are in good physical conditions.
- For safety reasons you should only use North kites if you are familiar with the use of power kites.
- Never act carelessly when using this product.
- Remember that you are not only responsible for your own safety but also for the safety of third parties while using this product.

Safe Location

- Before launching, make sure that flying a kite is allowed in your chosen location.
- Never use your kite close to obstructions such as telephone masts, overhead power lines, trees, fences, bridges, airports or roads.
- Never use the kite on crowded beaches.
- Make sure you have enough space for safely launching and landing the kite.

Wind And Weather Conditions

- Make sure you understand wind patterns and never underestimate the power of wind.
- Never use the Lizard in high wind conditions.

Never practice at wind speeds that exceed 12 knots!

The following table will help you to determine without a wind gauge whether the wind conditions on a given day are suitable for flying your kite.

Beaufort Scale

BFT	M/S	km/h	MPH	Knots	Description
0	0–0,2	0–0,8	0–0,6	0–0,5	Calm
1	0,3–1,5	0,9–5,5	0,7–3,5	0,6–3,0	Light air
2	1,6–3,3	5,6–12,1	3,6–7,5	3,1–6,5	Light breeze
3	3,4–5,4	12,2–19,6	7,6–12,2	6,6–10,5	Gentle breeze
4	5,5–7,9	19,7–28,5	12,3–17,8	10,6–15,5	Moderate breeze
5	8,0–10,7	28,6–38,8	17,9–24,0	15,6–20,9	Fresh breeze
6	10,8–13,8	38,9–49,8	24,1–31,0	21,0–26,9	Strong breeze
7	13,9–17,1	49,9–61,7	31,1–38,3	27,0–33,3	Near gale
8	17,2–20,7	61,8–74,6	38,4–46,4	33,4–40,3	Gale



3. SETTING UP THE KITE

english

Setting Up The Kite

The Husky Ltd “all Terrain kite “ is supplied ready to fly, all you need to do is unpack it and lay it out. For safety reasons you must check the lines each time before launching the kite. For this purpose, spread the kite out on the ground with the trailing edge facing upwind and secure the trailing edge with a sufficient amount of sand, snow or rocks.

The kite's leading edge is now pointing downwind. Now unwind the lines from the bar while walking upwind. Put the bar on the ground with the yellow side to the left. The lines must run free and untangled from the bar to the kite. Untwist the lines if necessary.

Attaching The Safety Leash

After securing the kite on the ground with sufficient weights on the trailing edge and untangling the lines you must attach the safety line before launching the Husky Ltd.



4. LAUNCHING THE KITE

english

Launching The Kite

Remove the slack from the flying lines until the leading edge of the kite is lightly in the wind and hook into the chicken loop. The wind will now start to fill the kite's chambers with air. Completely depower the kite for launching by pushing the bar far away from your body.



In high wind conditions you should walk to the side after securing the kite on the ground in order to launch it from the edge of the wind window. It helps to keep the brake line pulled behind you to prevent the kite from launching prematurely. Another good possibility is to have an assistant hold the kite down on the ground and then release it at the edge of the wind window.

Flying And Depowering The Fabio

Just like any other kite, the Husky Ltd is steered through the bar. **Always make sure that the yellow side of the bar is to your left.** By pulling the right side the kite will fly to the right and vice versa. Pushing the bar away from your body will depower the kite. Pulling the bar closer changes the angle of attack and increases the kite's power by exposing a larger part of the kite to the wind.

5. USING THE ADJUSTER

english

Using The Adjuster

The adjuster at the bar offers you the possibility to increase the kite's depower range by simply pulling the end of the depower line and securing it again in the shortened position. Similarly, you can increase the kite's power by releasing some of the line.

Additionally, the new North bar's adjuster permits you to determine how far you have to move the bar to depower the kite.

Please remember that these changes significantly influence the kite's trim. The default setup represents optimum trim. Standard bar travel to depower the kite should be approximately half the lenght of the bar.



6. RELAUNCH

Relaunch

Should the kite come down and lie on the snow there are two possibilities of relaunching it. If the kite is lying with the trailing edge on the snow and the open leading edge facing upwards, a gentle pull on the completely depowered bar or a little gust will suffice to bring the kite back in the air. If the kite is not in a ready-to-launch position hold the bar in your left hand, reach under the bar and grab the brake line with your right hand. Pull the brake line behind you until the kite starts to lift, turns around in the air and collapses again. Now the kite is in the correct position for launching. You may now let go of the center line, completely depower the kite and it will relaunch. Be ready for some pull as the kite will move through the power zone.

Another possibility is to completely let go of the bar and unhook the chicken loop.

The kite is now only attached to the safety leash and, with sufficient wind, will automatically turn around and come to rest on the trailing edge. You can now work your way up along the safety line and grab the brake line. With the diagonal line pulled behind you, you will be able to hook into the chicken loop. Now let go of the safety line and completely depower the kite so that you can handle the pressure better.



If you want to relaunch the kite in the water follow the same instructions. Due to the new construction the kite stays relaunchable even when laying on the water for an amount of time. Though never pull the kite towards you to prevent water from getting inside the kite.

7. LANDING

english

Landing

The kite can be landed at any time by releasing the Iron Heart or by unhooking the chicken loop. Now you can tie the safety line to a solid object.



In strong wind or with restricted space in the lee side, you can also land the kite at the edge of the wind window with the help of an assistant. Your helper catches the kite at the leading edge and lets it collapse in the wind.

8. PACKING THE KITE

english

Packing The Kite

Always secure the kite on the ground first before you start winding up the lines.

Pull the safety line to shorten the flying lines and keep them shortened during the first few windings.



For safety reasons the safety leash should be disconnected from your body while winding up the lines.



Now you can wind up the lines on the bar in a figure of eight until you reach the diverters. Then secure the lines with the rubber bands on the bar ends to prevent unintentional unwinding. In order to vent the air of the kite open the two openings on the trailing edge of the kite. Pulling out the inlets will help you to fully deflate the kite and keep the Velcro open at all times.

In order to vent the air of the kite open the two openings on the trailing edge of the kite. Pulling out the inlets will help you to fully deflate the kite and keep the Velcro open at all times.



Place the kite with both ends on top of each other and put the bar carefully on top of the kite.



Now you can roll up the kite from the sides towards the center and squeeze the air out.

9. MAINTENANCE AND CARE

english

Maintenance And Care

Do not expose your kite unnecessarily to UV radiation and sunlight.

When the kite was packed in a wet condition, unpack it and dry it carefully before storing it over extended periods. Always keep the kite in a dry place. Minor damages of the canopy can be repaired with spinnaker cloth. Clean the kite only by wiping it with a moist cloth and clear, lukewarm water.



10. WARRANTY POLICY

english

North Kiteboarding warrants this product to be free of major defects in material or workmanship to the original purchaser, for a period of six (6) months from the date of purchase. This warranty is subject to the following limitations:

The warranty is valid only when the product is used for **ALL TERRAIN KITE**, and does not cover products used in rental or teaching operations.

North Kiteboarding will make the final warranty determination, which may require inspection and/or photos of the equipment, which clearly show the defect(s). If necessary, this information must be sent to the North Kiteboarding distributor in your country, postage pre-paid.

If a product is deemed to be defective by North Kiteboarding, the warranty covers the repair or replacement of the defective product only. North Kiteboarding will not be responsible for any costs, losses, or damages incurred as a result of loss of use of this product. This warranty does not cover damage caused by misuse, abuse, neglect or normal wear and tear including, but not limited to, punctures, rigging with other than North Kiteboarding components, damage due to excessive sun exposure, or damage due to over inflation of the bladders, damage caused by improper

handling and storage, damage caused by use in waves or shore break, and damage caused by anything other than defects in material and workmanship.

This warranty is voided if any unauthorized repair, change or modification has been made to any part of the equipment.

The warranty for any repaired or replaced equipment is good from the date of original purchase only.

The original purchase receipt must accompany all warranty claims.

The name of the retailer and date of purchase must be clear and legible. There are no warranties, which extend beyond the warranty specified herein.

Warranty Claims

Warranty claims must be processed and be issued a return authorization prior to shipping to North.

Please call or write for claims processing to the national North Kiteboarding distributor.



- 1. LIMITES DE RESPONSABILITÉ**
- 2. LES RÈGLES ET TOUT CE QU'IL FAUT SAVOIR À PROPOS DES AILES DE KITES**
- 3. MONTER LE KITE**
- 4. LANCEMENT DU KITE**
- 5. UTILISATION DU REGLAGE**
- 6. RELANCEMENT**
- 7. POSER L'AILE**
- 8. PLIER LE KITE**
- 9. ENTRETIEN GÉNÉRAL DU KITE**
- 10. POLITIQUE DE GARANTIE**

Merci,

d'avoir choisi un produit North Kiteboarding. Avant de commencer à utiliser votre kite, merci de lire ce manuel d'utilisation attentivement.

En plus de l'information importante sur l'installation et le piage de votre kite, nous avons compilé un grand nombre

d'informations relatives à la sécurité et des trucs pratiques quant à vos premiers pas avec votre Husky Ltd dans ce manuel.

Nous espérons que vous apprécierez votre kite pendant longtemps. Le kiteboard est un sport fantastique et fascinant. Si vous voulez en savoir plus sur NORTH KITEBOARDING et ses derniers produits, rendez vous sur:

<http://www.northkites.com>

Merci
L'équipe de North Kiteboarding

1. LIMITES DE RESPONSABILITÉ

français

ABANDON DE RESPONSABILITÉ, LEVÉE ET ABNADON DE POURSUITES, SUPPOSITION DE RESPONSABILITÉ

Par le montage et/ou l'utilisation de ce produit North Kiteboarding vous reconnaisez que vous avez lu et compris le manuel en entier, ceci comprenant les instructions et les mises en garde avant d'utiliser ce produit de toute manière que ce soit. En outre, vous déclarez que vous vous assurerez que tout autre utilisateur de ce produit North Kite (qui recevra ce produit de manière temporaire ou permanente de votre part) a pris connaissance du contenu entier de ce manuel d'utilisation, ceci incluant toutes les instructions et autres avertissements avant de laisser cette personne utiliser ce produit.

SUPPOSITION DE RESPONSABILITÉ:

L'utilisation de ce produit North Kite comprend des risques inhérents qui peuvent résulter en blessures physiques et même la mort de l'utilisateur ou d'autres tiers non utilisateurs.

EXCLUSION DE LA RESPONSABILITE ET RENONCIATION AUX REVENDICATIONS:

En concluant un contrat d'achat pour un produit North Kite, vous déclarez être d'accord avec les points cités suivants – dans le cadre des limitations juridiques.

RENONCIATION A TOUTES LES REVENDICATIONS QUELLES QU'ELLES

SOIENT découlant de l'utilisation du produit North Kite et de tous ses composants, que vous formuliez aujourd'hui ou à l'avenir contre Boards & More et tous les autres partenaires de contrat.

DEGAGEMENT de Boards & More et de tous les autres partenaires de contrat de toutes les revendications relatives à la perte, aux dommages, aux blessures ou aux dépenses, que vous, vos parents les plus proches, vos parents ou tout autre utilisateur ayez éventuellement à subir et ce en conséquence de l'utilisation de votre produit North Kite, y compris de la responsabilité résultant de la loi ou du contrat de Boards & More et de tous les autres partenaires contractuels lors de la production et de la fabrication du produit North Kite et de tous ses composants.

Toutes les dispositions citées ici entrent en vigueur avec la mort ou l'incapacité d'exercer toute activité professionnelle, et lient les héritiers, les parents proches et parents, les administrateurs de la succession et administrateurs des biens, les successeurs au droit d'autrui et représentants légaux. Boards & More et tous les autres partenaires de contrat n'ont pas émis d'autres descriptions orales ou écrites et contestent vivement que ceci a été fait, mis à part ce qui est stipulé ici et dans le manuel du produit North Kite.



2. LES RÈGLES ET TOUT CE QU'IL FAUT SAVOIR À PROPOS DES AILES DE KITES

français

Attention: le kiteboard est un sport potentiellement dangereux.

- Faites très attention lorsque vous utilisez ce produit.
- Utilisez seulement ce produit quand vous êtes en forme, physiquement.
- Par raisons de sécurité, vous ne devez utiliser ce produit que si vous êtes accoutumé à l'utilisation de kites de traction.
- N'agissez pas de manière nonchaleureuse quand vous faites du kiteboard.
- Souvenez-vous que vous n'êtes pas seulement responsables de votre propre sécurité mais aussi de celle des autres tiers quand vous utilisez ce produit.

Sécurité du spot

- Assure-toi avant le décollage que la pratique du flysurf est autorisée.
- N'utilise jamais ton aile à proximité d'obstacles tels que des mâts, lignes électriques, arbres, enclos, ponts, aéroports ou routes fréquentées.
- N'utilise jamais ton aile sur des plages très fréquentées.
- Veille à avoir suffisamment d'espace pour le décollage et l'atterrissement de ton aile.

Conditions météorologiques

- Sois toujours bien conscient de la force du vent et ne la sous-estime jamais.
- N'utilise jamais le «Lizard» par vent fort.

Ne t entraîne jamais par des vents plus forts que 12 nœuds !

Afin de pouvoir juger correctement le vent, le tableau ci-dessous permet à l'aide des signes extérieurs de juger si oui ou non la météo est opportune pour le kitesurf.

Echelle de Beaufort

BFT	M/S	km/h	MPH	Nœuds	Dénomination
0	0–0,2	0–0,8	0–0,6	0–0,5	Calme
1	0,3–1,5	0,9–5,5	0,7–3,5	0,6–3,0	Très légère brise
2	1,6–3,3	5,6–12,1	3,6–7,5	3,1–6,5	Légère brise
3	3,4–5,4	12,2–19,6	7,6–12,2	6,6–10,5	Petite brise
4	5,5–7,9	19,7–28,5	12,3–17,8	10,6–15,5	Jolie brise
5	8,0–10,7	28,6–38,8	17,9–24,0	15,6–20,9	Bonne brise
6	10,8–13,8	38,9–49,8	24,1–31,0	21,0–26,9	Vent frais
7	13,9–17,1	49,9–61,7	31,1–38,3	27,0–33,3	Grand frais
8	17,2–20,7	61,8–74,6	38,4–46,4	33,4–40,3	Coup de vent



3. MONTER LE KITE

français

Monter le kite

Le kite tout terrain Husky Ltd est fourni prêt à voler, tout ce qu'il vous faut faire c'est le sortir , le dérouler et le mettre à plat au sol. Pour des raisons de sécurité, il vous faut vérifier les lignes chaque fois avant de lancer le kite. Pour ce faire, étendez le kite au sol avec le bord trainant face au vent et maintenez le au sol avec une quantité suffisante de sable, de neige ou de cailloux en les posant dessus. Le bord directeur du kite est quant à lui pointé dos au vent.

Déroulez les lignes de la barre en mar-
chant face au vent. Posez la barre au sol
avec le côté jaune à gauche. Les lignes ne
doivent pas être emmêlées et doivent être
totalement libres.

Attacher la ligne de sécurité (safety leash)

Après vous être assurés que le kite reposait bien au sol avec assez de poids sur le bord trainant et avoir désemmeller les lignes, vous devez attacher le safety leash (ligne de sécurité) avec de lancer le Husky Ltd.



4. LANCEMENT DU KITE

français

Lancement du kite

Tendez les lignes du kite jusqu'à ce que le bord directeur soit légèrement au vent et accrochez vous au chicken loop. Le vent va maintenant progressivement remplir les caissons de l'aile. Relâchez la puissance de l'aile pour le lancement en poussant la barre aussi loin de vous et de votre corps que vous le pouvez.



Dans des conditions de vent fort, vous devez marcher vers le côté du kite après l'avoir sécurisé au sol pour le lancer bord au vent dans la fenêtre de lancement. On peut aussi s'aider en gardant la ligne du frein tirée derrière soi pour empêcher le kite de se lancer prématurément. Une autre bonne possibilité est d'avoir un assistant qui tienne le kite au sol et le relâche du bord de la fenêtre de lancement au vent.

Faire voler l'aile et couper la puissance du Husky Ltd

Comme n'importe quel kite, le Husky Ltd se dirige avec la barre. **Assurez vous que le côté jaune de la barre est à votre gauche.** En tirant le côté droit, l'aile va aller à droite et vice versa sur la gauche. Pousser la barre devant soi et loin du corps va faire baisser la puissance du kite. Tirer la barre vers soi change l'angle du bord d'attaque et augmente la puissance du kite en exposant une plus grande partie du kite au vent.

5. UTILISATION DU REGLAGE

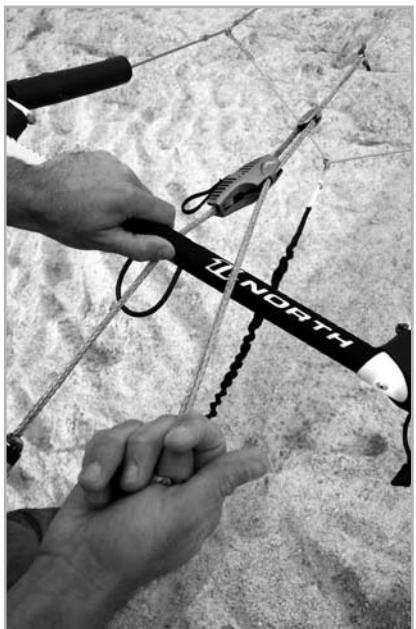
français

Utilisation du réglage

Le réglage sur la barre vous offre la possibilité d'augmenter le spectre de dévante du kite simplement en tirant la fin de la ligne de suppression de la puissance en la mettant dans sa position courte. De manière similaire, vous pouvez augmenter la puissance de l'aile en relâchant un peu de cette ligne.

En plus, le nouveau réglage sur la barre North vous permet de déterminer jusqu'où bouger la barre pour couper la puissance du lite.

N'oubliez pas que ces réglages changent de manière non négligeante l'orientation de l'aile. Le réglage initial du kite représente l'inclinaison optimale du kite. La distance de relâchement standard pour couper la puissance du kite devrait être idéalement de la moitié de la longueur de la barre.



6. RELANCEMENT

Relancement

Si le kite tombe et repose sur la neige, il y a deux possibilités pour le relancer. Si le kite est couché ouvert sur l' arrière et le bord directeur vers le haut, le fait de tirer de manière souple sur la barre inerte ou de pratiquer une petite secousse suffisent à faire redécoller l'aile.

Si le kite n'est pas dans une position prête au démarrage, asseyez - vous, tenez la barre dans votre main gauche, attrapez le dessous de la barre et attrapez la ligne de frein dans votre main droite. Tirez - la derrière vous jusqu'au moment où le kite va se lever, se retourne et en l'air et se repose. Maintenant le kite est dans la bonne position pour le décollage. Vous pouvez maintenant relâcher la ligne centrale, couper la puissance du kite et le relancer. Soyez prêt pour une traction forte lorsque le kite sera dans le vent.

Une autre possibilité est de relâcher complètement la barre et de se décrocher du chicken loop. Le kite est maintenant seulement tenu par la ligne de sécurité (safety leash) et avec assez de vent, il tournera automatiquement et se reposera sur le bord directeur de la voile. Vous pouvez ensuite remonter la ligne de sécurité et attraper la ligne de frein. Avec la ligne diagonale tirée derrière vous, vous pourrez vous raccrocher au chicken loop. Puis,

relâchez la ligne de sécurité et déventez l'aile pour mieux pouvoir contrôler la puissance.



7. POSER L'AILE

français

Poser l'aile

L'aile peut se poser à n'importe quel moment en relâchant l'Iron Heart ou en se décrochant du chicken loop. Vous pouvez ensuite attacher solidement la ligne de sécurité.



En cas de vent fort ou d'espace réduit du côté sous le vent, vous pouvez aussi poser le kite dans la fenêtre du vent avec l'aide d'un assistant. Votre aide attrape le kite au board directeur et le laisse tomber dans le vent.

Pour un waterstart, les mêmes consignes de démarrage s'appliquent. De par sa conception spéciale, nous avons fait en sorte que le kite puisse flotter plus longtemps sur l'eau et donc reste plus longtemps redémarrable sans problème. Mais il faut tirer le kite vers soi dès qu'il est dans l'eau pour l'empêcher d'embarquer trop d'eau.

8. PLIER LE KITE

français

Plier le kite

Attachez toujours l'aile au sol avant d'enrouler les lignes. Tirez la ligne de sécurité pour réduire la longueur des lignes de vol et gardez les raccourcies pendant les premiers tours pour les enrouler.



Pour raisons de sécurité, la ligne de sécurité doit être détachée de votre corps lorsque vous enroulez les lignes.



Ouvrez maintenant les deux valves de purge sur le bord du dessous du kite. Pour éviter qu'elles ne se bouchent lors du pliage du kite, tirez les deux bords cousus vers l'extérieur. De cette manière, l'air peut sortir du kite plus facilement.

Seulement après cela, vous pouvez enruler les lignes sans problèmes en formant une figure de huit autour de la barre et aller jusqu'au poignées. Ensuite, fixez les lignes grâce aux élastiques fournis pour éviter un déroulement intempestif.



Pliez le kite en rapprochant ces deux extrémités l'une sur l'autre et reposez la barre délicatement sur le kit.



Maintenant, vous pouvez rouler le kite des côtés vers le centre et vider l'air encore coincé à l'intérieur.

9. ENTRETIEN GÉNÉRAL DU KITE

français

Entretien général du kite

Le soleil est un ennemi redoutable du kite. C'est pourquoi, il faut éviter autant que possible de garder le kite au soleil.



Ne pas sécher le kite après utilisation ou après l'avoir rincé à l'eau douce peut créer de la moisissure sur la toile. La moisissure n'est pas belle à voir, mais n'affecte pas la performance du kite. La meilleure manière de sécher le kite est à l'ombre et à l'abri du vent. Une couche de sel, due à l'utilisation en milieu marin, n'endommage pas le kite. Néanmoins, rincer le kite avec de l'eau douce et le sécher ne lui fait pas de mal – ton kite apprécie l'entretien et te le rendra bien. Ne pas sécher le kite après utilisation peut causer des tâches d'encre.

10. POLITIQUE DE GARANTIE

français

North Kiteboarding garantit que ce produit ne présente aucune vice matériel ou de fabrication chez l'acheteur, pour une durée de six (6) mois à dater de la date d'achat. Cette garantie est sujette aux limitations suivantes:

La garantie est uniquement valable si le produit est utilisé à des fins de **ALL TERRAIN KITE**, et ne couvre pas des produits loués ou utilisés à des fins d'apprentissage.

North Kiteboarding se réserve le droit de déterminer s'il y a cas de garantie ou non, **en inspectant et/ou photographiant l'équipement qui devra clairement montrer le(s) vice(s)**. Si nécessaire, cette information devra être envoyée au distributeur North Kiteboarding dans votre pays, frais de port prépayés.

Si North Kiteboarding juge qu'un produit est défectueux, la garantie couvre uniquement la réparation ou la restitution du produit défectueux. North Kiteboarding ne sera pas tenue responsable de tous frais, pertes ou dommages encourus résultant d'une perte de ce produit.

La garantie ne couvre pas les dommages causés par un mauvais usage, abus, négligence ou usure normale, y compris mais pas limités aux points suivants: les crevassons et grémements avec des composants autres que ceux de North Kiteboarding, les dommages causés par une exposition excessive au soleil, ou les dommages causés par un sur gonflage des boudins, les dommages causés par une mauvaise manutention ou un stockage inadéquat, les dommages causés par l'utilisation dans des vagues ou déferlantes près du rivage, et des dommages causés pour des raisons autres que des vices de matériel et de fabrication.

Cette garantie est nulle et non avenue si des réparations, changements ou modifications non autorisés ont été effectués sur des parties de l'équipement.

La garantie sur tout équipement réparé ou remplacé est valable à dater de la date d'achat originelle.

La facture d'achat originelle doit accompagner toute prétention de garantie. Le nom du détaillant et la date d'achat doivent être indiqués de manière lisible.

Aucune garantie ne sera allouée au-delà de la garantie spécifiée ici.

Prétentions à garantie

Les prétentions de garantie doivent être traitées et se voir attribuer une autorisation de retour avant l'envoi à North.

Pour les renseignements concernant les cas de garantie, veuillez vous adresser au distributeur North Kiteboarding ou à:

Boards & More
Rabach 1
A-4591 Molln
Austria

Email: info@northkites.com
Website: www.northkites.com



ARGENTINA Hard Wind / Tsunami S.A. Tel ++54-11-4733-3796 Fax ++54-11-4792-1133 info@hardwind.com	CYPRUS Windsurfing Connections Tel ++357-5-579919 Fax ++357-5-564426 force@spidernet.com.cy	GREECE H. Glaridis & SIA OE Tel ++30-1-4114456 Fax ++30-1-4110588 galaridis@galaridis.gr	MALEDIVES Watersports World Pvt.Ltd Tel ++960778666 jochen@watersports-world.com	RUSSIA Rist Ltd Tel ++78123569754 Fax ++78123569754 rist@mail.wplus.net	TAIWAN Chianseng Enterprise Co., Ltd. Tel ++86 227087780 Fax ++86 227029090 jasont@ms3.hinet.net
AUSTRALIA Windgenuity Tel ++61-2-99396877 Fax ++61-2-9939 2788 wwindgen@bigpond.net.au	CZECH REPUBLIC Aloha C.W.C. s.r.o. Tel ++420-2-33325621 Fax ++420-2-33321605 surfsnow@alphanet.cz	HONGKONG The Pro Shop LTD. Tel ++852-27236816 Fax ++852-27243682 the@proshop.com.hk	MALTA Zammit & Cachia Ltd. Tel ++356-484572 Fax ++356-493660 zaclion@maltanet.net	SAIPAN Daniel Lamar ++67032236065 rfamar@vzpacifica.net	THAILAND No Limit Sports Co Ltd Tel ++66-38255250 Tel ++66-38255227 info@nolimit.co.th
AUSTRIA Boards & More GmbH Tel ++43-7584-403-405 Fax ++43-7584-403-605 info@boards-and-more.com	DENMARK Intersurf A/S Tel ++45-7522-0211 Fax ++45-7522-5137 info@intersurf.dk	HUNGARY T&T Sport Tel ++3614571031 Fax ++3614571091 tandtsport@tandtsport.hu	MAURITIUS The Kite Company Ltd Tel ++230-450-5304 Fax ++230-450-5304 legal@intnet.mu	SLOVAKIA Rosi Funspots Tel ++421-755410256 Fax ++421-755410256 rosifun@rosifun.sk	TURKEY Myga Tel ++90-212-343 38 80 Fax ++90-212-343 38 83 ali@myga.com.tr
BAHRAIN Skate Shack Tel ++973-581142 Fax ++973-717058 info@skateshack.com	EGYPT Penta Investment Coop. Tel ++2066329646 Fax ++2066329646	ISRAEL Yamity,S.B. Ltd. Tel ++972-3-5271779 Fax ++972-3-5271031 yamitysb@netvision.net.il	NEW ZEALAND Ultra Sport NZ Ltd Tel ++64-3-3845086 Fax ++64-3-3842604 sailboards@extra.co.nz	SLOVENJA Amador D.O.O. Tel ++386-1-5683829 Fax ++386-1-5683829 info@amador.si	UAE - Dubai Al Boom Marine Tel ++97-142-894858 Fax ++97-142-894858 northuae@yahoo.com
BENELUX Kubus Sports B.V. Tel ++31-35-6954695 Fax ++31-35-6954690 info@kubus-sports.nl	ESTONIA Hawaii Express Ltd. Tel ++372-6-398592 Fax ++372-6-398566 hawaii@hawaii.ee	ITALY Tomasoni Topsail S.P.A. Tel ++39-0185-2001 Fax ++39-0185-263160 infotts@tomasoni.com	NORTH & SOUTH AMERICA North Sports Inc. Tel ++1-509-493-4938 Fax ++1-509-493-4966 info@northsports.com	SOUTH AFRICA / NAMIBIA Kite Windsurfing Africa cc Tel. ++2- 21-554 3214 info@kitewindsurfing-africa.com	UKRAINE Extrem LTD Tel ++380-44-2391510 Fax ++380-44-4637943 andrew@eltrade.com.ua
BULGARIA Siroko Grup Ltd. Tel ++359279741828 Fax ++359279741828 stefan@siroko-surf.com	FINLAND Juhako Oy Trade Tel ++358-9-54955100 Fax ++358-9-54955155 juhako@juhako.fi	JAPAN Winkler Sports and Leisure Co. Ltd. Tel ++81-78-9763312 Fax ++81-78-9763315 wslc@gol.com	NORWAY Seasport Import AS Tel ++47-2283-7928 Fax ++47-2283-9295 kundeservice@seasport.no	SPAIN SG Diffusion S.A. Tel ++34-9322-19412 Fax ++34-9322-19546 sgd@sgdiffusion.com	VENEZUELA Coché Paradise Tel ++58-295-2639418 victor@grupoparadise.com
CHILE Windyday Tel ++56-2-3701900 Fax ++56-2-92762778 windyday@123.cl	FRANCE Boards & More S.A. Tel ++33-450-669920 Fax ++33-450-669490 northkitboarding@boards-and-more.fr	KOREA Sun Marine Tel ++82-2-21258222 Fax ++82-2-4576078 minho@joysurf.co.kr	PHILIPPINES Hanging Kiteboarding Center Tel ++6336 2883663 Tel ++6336 2883766 info@kite-asia.com	SWEDEN Hans Wallen Active Sports Tel ++46-31-181888 Fax ++46-703-841110 hans@wallen.se	VIETNAM Full Moon Beach Tel ++8452-847405 Fax ++8452-847160 pascal@windsurf-vietnam.com
CHINA SBC Snowball Business Cons. Co.Ltd Tel +86-898-6722215 Fax +86-898-6799408 snowball@public.hk.hi.cn	GERMANY Boards & More GmbH Tel ++49-89-613009-0 Fax ++49-89-613009-100 info@boards-and-more.de	LATVIA Borts Ltd. Tel +371-7367-242 Fax +371-7367-242 burusports@burusports.lv	POLAND Vento CO. Tel ++48-71-3449373 Fax ++48-71-3449377 marek@vento.pl	SWITZERLAND North Sails Surf Division Tel ++41-62-7721474 Fax ++41-62-7721570 north-sails@bluewin.ch	COVER Photographer: Portrait: Bertrand Boone Action: Cindia Fey
CROATIA Big Blue Sport D.O.O. Tel ++385-21678030 Fax ++385-21678031 bbsport@big-blue-sport.hr	GREAT BRITAIN 604 Distr. Ltd / Surf Centre Tel ++44-183-4845111 fax ++44-183-4845225 info@surf-centre.com	LITHUANIA UAB Nidosteksts Tel ++3707370678 Fax ++3707370614 mistralita@surf.lt	PORTUGAL L.R.L. Artigos Desportivos I.d.a. Tel ++351-214-836879 Fax ++351-214-835362 lleite.ipl@mail.telepac.pt	TAHITI Quincaillerie Nahoata Tel ++689 545989 Fax ++689 453591 qnahoata@mail.pf	